

●Bewerbung

Was musst du beachten, wenn du dabei sein möchtest?

Bei den Deutschen JuniorAkademien handelt es sich um ein länderbezogenes, außerschulisches Förderprogramm für ausgewählte Schülerinnen und Schüler, die in ihren besonderen Fähigkeiten gefördert werden sollen. Dabei werden sie von qualifizierten Lehrkräften zu inhaltlich und methodisch anspruchsvollem Arbeiten angeregt. Die Akademien ermöglichen außerdem die Begegnung und den Austausch mit Gleichaltrigen, die ebenso besondere Fähigkeiten und Interessen in den unterschiedlichsten Bereichen haben.

●Teilnahmevoraussetzungen

Teilnahmeberechtigt sind Schülerinnen und Schüler, die zum Zeitpunkt der Empfehlung die 7., 8., 9. oder 10. Jahrgangsstufe einer Realschule oder einer zum Abitur führenden Schule in Niedersachsen besuchen und die ihre besondere Leistungsfähigkeit und Motivation bereits nachgewiesen haben. Als Nachweis werden u. a. eine Empfehlung durch die Schule oder die erfolgreiche Teilnahme an einschlägigen Wettbewerben anerkannt.

●Anmeldung und Bewerbung

Bewerben können sich interessierte Schülerinnen und Schüler, indem sie sich für einen Workshop ihres Interessensgebietes entscheiden und den Anmeldebogen ausfüllen. Die zur Anmeldung notwendige Empfehlung seitens der Schule ist von den Schülerinnen und Schülern einzuholen und der Bewerbung beizufügen. Noch vor den Sommerferien erhalten die Bewerberinnen und Bewerber eine Benachrichtigung über den Ausgang ihrer Bewerbung.

●Vergabe der Plätze

Auf der Grundlage aller Anmeldungen entscheiden Fachberaterinnen und Fachberater der Landesschulbehörde in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Workshopleitungen über die Vergabe der Plätze. Kriterien sind dabei zunächst die Erfüllung der Teilnahmevoraussetzungen und die Workshopwünsche der Bewerber und Bewerberinnen. Darüber hinaus wird u. a. ein ausgeglichenes Geschlechterverhältnis in den Workshops und in der Akademie insgesamt angestrebt.

Ist für einzelne Workshops die Zahl der Bewerbungen höher als die Zahl der zur Verfügung stehenden Plätze und lassen die erwähnten Auswahlprinzipien keine eindeutigen Entscheidungen zu, kann im Einzelfall auch das Los entscheiden.

●Ablehnung

Die Ablehnung einer Bewerbung beinhaltet keinerlei Aussage über die Qualifikation des oder der Jugendlichen. Ein Rechtsanspruch auf Teilnahme besteht nicht.

●Nachrückverfahren

Sollte eine Bewerberin oder ein Bewerber nach Workshopzuteilung von ihrem/seinem Platz wieder zurücktreten, wird ein Nachrückverfahren durchgeführt. Alle Schülerinnen und Schüler, die eine Absage erhalten haben, werden in das Nachrückverfahren einbezogen. Sie werden benachrichtigt, wenn in einem Workshop ihrer Wahl ein Platz frei geworden ist und sie aufgrund der oben genannten Auswahlprinzipien zugeteilt werden können. Damit möglichst kein Platz in der Akademie unbesetzt bleibt, wird das Nachrückverfahren erst mit Beginn der Akademie abgeschlossen.

●Kosten / Eigenleistung

Die Kosten für die Teilnahme werden zum großen Teil von den Förderern der JuniorAkademie getragen. Von den Teilnehmenden der JuniorAkademie Goslar 2019 ist lediglich eine Eigenbeteiligung in Höhe von 300,- Euro zu leisten. Damit sind alle Kosten für Unterbringung, Vollverpflegung, Workshopprogramm, Betreuung und die von den Veranstaltern geplanten kursübergreifenden Aktivitäten und Exkursionen abgedeckt.

Die Kosten der Fahrt zwischen Wohnort und Akademie sind von den Teilnehmenden selbst zu tragen, ebenso wie Ausgaben für persönliche Arbeitsmaterialien, Telefon, Porto, Getränke etc.

●Ermäßigung / Erlass der Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr kann ermäßigt oder auch ganz erlassen werden, wenn die Einkommensverhältnisse der Familie die Teilnahmegebühr nicht oder nicht in voller Höhe zulassen.

Kein Schüler und keine Schülerin, der bzw. die für das Programm geeignet ist, sollte aus finanziellen Gründen auf eine Bewerbung verzichten. Ein entsprechender Antrag auf Ermäßigung bzw. Erlass der Eigenbeteiligung ist erst nach Erhalt der Teilnahmezusage zu stellen.

Die Bewerberinnen und Bewerber gehen mit ihrem Teilnahmeantrag keinerlei Verpflichtung ein.